



2CDC 071 283 F0005

Der Analogeingang AE/S 4.2 dient zum Erfassen von analogen Daten. An den AE/S 4.2 können vier handelsübliche Sensoren angeschlossen werden.

Die Verbindung zum Bus wird über die beiliegende Busanschlussklemme an der Frontseite hergestellt.

Das Gerät ist nach dem Anschluss der Netzspannung von 115...230 V AC und Busspannung betriebsbereit.

Der Analogeingang AE/S 4.2 wird über die ETS2 V1.3 oder höher parametriert.

## Technische Daten

<b>Versorgung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Busspannung</li> <li>– Stromaufnahme, Bus</li> <li>– Netzspannung <math>U_s</math></li> <li>– Leistungsaufnahme</li> <li>– Stromaufnahme, Netz</li> <li>– Verlustleistung</li> </ul>	21 ... 32 V DC < 10 mA 115 ... 230 V AC (+ 10 % – 15 %), 50/60 Hz Max. 11 W, bei 230 V AC 80/40 mA, bei 115/230 V AC Max. 3 W, bei 230 V AC
<b>Hilfsspannungsausgang zur Versorgung der Sensoren</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Nennspannung <math>U_n</math></li> <li>– Nennstrom <math>I_n</math></li> </ul>	24 V DC 300 mA
<b>Eingänge</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Anzahl</li> <li>– Eingangssignal/Auflösung/Genauigkeit</li> </ul>	4 unabhängige Sensoreingänge 0–1 V / 1 mV / +/- 2 % vom Messbereichsendwert (v. MBE.) 0–5 V / 5 mV / +/- 2 % v. MBE. 0–10 V / 10 mV / +/- 2 % v. MBE. 1–10 V / 10 mV / +/- 2 % v. MBE. 0–20 mA / 20 $\mu$ A / +/- 2 % v. MBE. 4–20 mA / 20 $\mu$ A / +/- 2 % v. MBE. 0–1000 Ohm-Widerstand / 2,5 Ohm / +/- 2 % v. MBE. PT100 2-Leiter-Technik – 30...+ 70 °C / 0.1 K / +/- 1 K v. MBE PT100 2-Leiter-Technik – 200...+ 800 °C/1.5 K/+/- 10 K v. MBE potenzialfreie Kontaktabfrage (Impulsbreite min. 100 ms)
	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Eingangswiderstand zur Spannungsmessung</li> <li>– Eingangswiderstand zur Strommessung</li> </ul>	> 50 kOhm 260 Ohm
<b>Anschlüsse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– EIB / KNX</li> <li>– Netzspannung</li> <li>– Versorgung der Sensoren</li> <li>– Sensoreingänge</li> </ul>	über Busanschlussklemme, schraublose über Schraubklemmen über Schraubklemmen über Schraubklemmen
<b>Anschlussklemmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Schraubklemmen</li> <li>– Anziehdrehmoment</li> </ul>	0,2...2,5 mm <sup>2</sup> feindrahtig 0,2...4,0 mm <sup>2</sup> eindrahtig Max. 0,6 Nm
<b>Bedien- und Anzeigeelemente</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Programmier-LED</li> <li>– Programmier-Taste</li> </ul>	zur Vergabe der physikalischen Adresse zur Vergabe der physikalischen Adresse
<b>Schutzart</b>	– IP 20	Nach DIN EN 60 529
<b>Schutzklasse</b>	– II	Nach DIN EN 61 140
<b>Temperaturbereich</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Betrieb</li> <li>– Lagerung</li> <li>– Transport</li> </ul>	– 5 °C ... + 45 °C – 25 °C ... + 55 °C – 25 °C ... + 70 °C
<b>Umgebungsbedingung</b>	– maximale Luftfeuchte	93 %, keine Betauung zulässig
<b>Design</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Reiheneinbaugerät (REG)</li> <li>– Abmessungen</li> <li>– Einbaubreite in TE</li> <li>– Einbautiefe</li> </ul>	Modulares Installationsgerät, ProM 90 x 72 x 64,5 mm (H x B x T) 4, 4 Module à 18 mm 64,5 mm

<b>Montage</b>	– Auf Tragschiene 35 mm	Nach DIN EN 60 715
<b>Einbaulage</b>	– Beliebig	
<b>Gewicht</b>	– 0,2 kg	
<b>Gehäuse /-farbe</b>	– Kunststoff, grau	
<b>Approbationen</b>	– EIB / KNX nach EN 50 090-1, -2	Zertifikat
<b>CE-Zeichen</b>	– gemäß EMV- und Niederspannungsrichtlinien	

5

5

Anwendungsprogramm	max. Anzahl Kommunikationsobjekte	max. Anzahl Gruppenadressen	max. Anzahl Zuordnungen
<b>Messen Schwellwert /1</b>	42	100	100

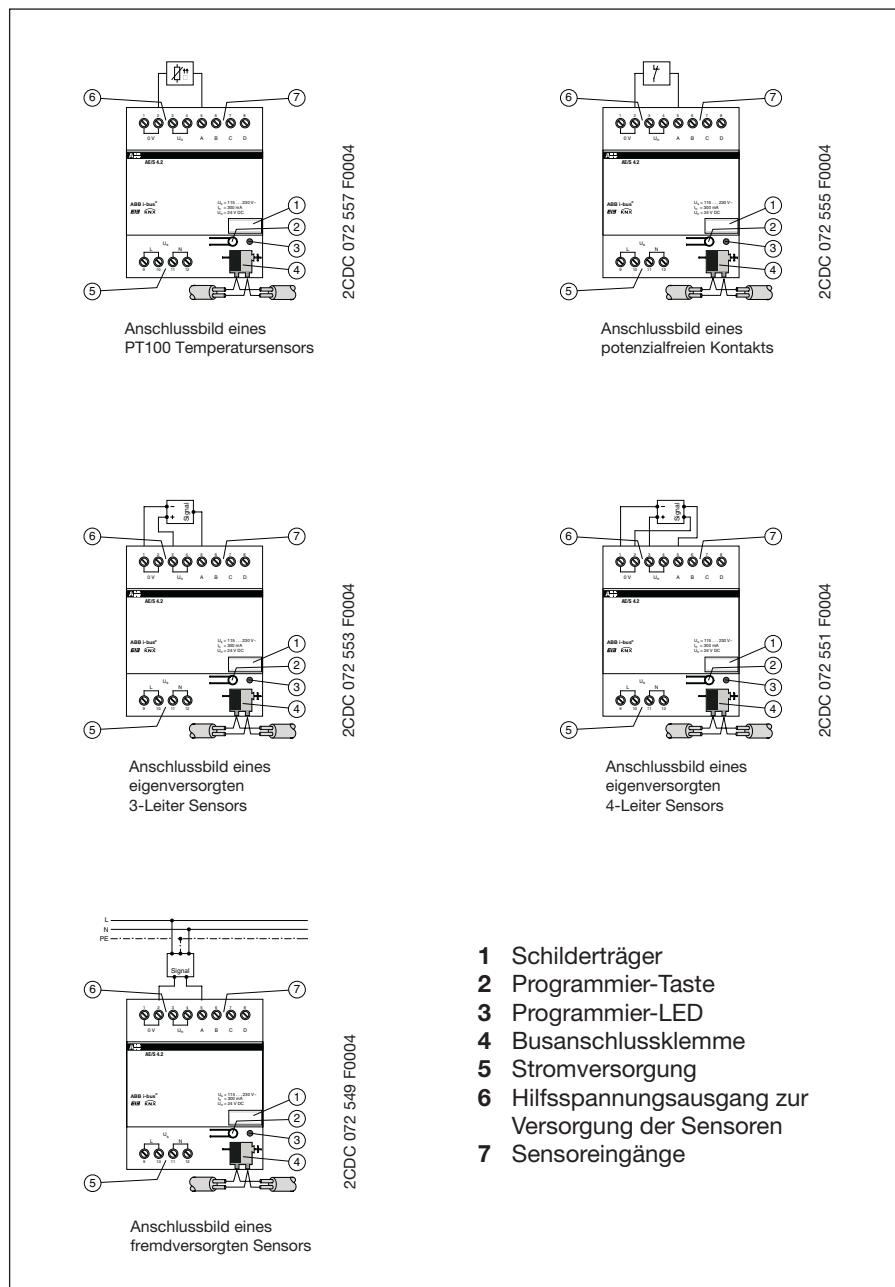
**Hinweis**

Für die Programmierung ist die ETS2 V 1.3 oder höher erforderlich.  
 Bei Verwendung der ETS3 ist eine Datei vom Typ „.VD3“ zu importieren.  
 Das Anwendungsprogramm liegt in der ETS2 / ETS3 unter ABB/Eingabe/  
 Analogeingang 4fach ab.

Für die ausführliche Beschreibung des Anwendungsprogrammes siehe  
 Produkt-Handbuch „Analogeingang AE/S“.  
 Es ist kostenfrei im Internet unter [www.ABB.de/EIB](http://www.ABB.de/EIB) erhältlich.

## Anschlussbild

5



## Maßbild

